



*Liebe Königsteiner und
sehr verehrte Gäste des Burgfests,*

*der Burgverein hat sich in diesem Jahr wieder
mit viel Kreativität und Engagement des
Themas für das Burgfest angenommen:
„700 Jahre Stadtrechte Königstein“. Da liegt
es auf der Hand, den „Burgfestblick“ in die
Vergangenheit schweifen zu lassen.*

*Rückblickend sind die 100 Jahre von
1535 bis 1635 sicher die wichtigsten für
die gemeinsame Geschichte von Stolberg und
Königstein, denn sie markieren die Stolberger
Herrschaft in der Grafschaft Königstein:*

*Nach Übernahme der Regierung von
Eberhard von Epstein begann 1535 eine
Zeit, die vor allem durch die übergeordneten,
politischen und religiösen Umwälzungen
in Deutschland und Europa geprägt
war. In diesen hundert Jahren trugen die
Grafen Ludwig, Christoph und Heinrich
Vollrath zu Stolberg als Landesherren die
Verantwortung für Königstein. Aus histo-
rischen Quellen wissen wir, dass besonders
die Unterstützung und Umsetzung der
Reformation durch das Haus Stolberg bei den
Nachbarn Königsteins keine Freudenstürme*

*ausgelöst hat. Im Gegenteil war dies der
Anlass für den Kurfürsten von Mainz, beim
Kaiser des Heiligen Römischen Reiches
zu intervenieren, um Königstein als Lehen
übertragen zu bekommen. Der Streit um
die Auswirkungen der Reformation in
Deutschland mündete in den Dreißigjährigen
Krieg, von dessen Auswirkungen Königstein
nicht verschont blieb. Hier begann das letzte
Kapitel der Stolberger Herrschaft mit Graf
Heinrich Vollrath. Er war bereits Inhaber
der hessischen Besitzungen des Hauses um
Ortenberg in der Wetterau und konnte mit
Hilfe des Schwedenkönigs Gustav Adolf
die Grafschaft Königstein für einige Jahre
wieder regieren. Von diesen Ereignissen ist
in den Festbüchern der letzten Jahrzehnte
viel berichtet worden und wir werden auch
beim diesjährigen Burgfest dazu einiges lesen
und sehen. Für die Region ist vor allem eine
Salvanguardia von 1635 von Bedeutung. Ein
Schutzbrief für Graf Heinrich Vollrath zu
Stolberg, die Grafschaft Königstein und das
Amt Ortenberg, ausgestellt durch Ferdinand
III., König zu Ungarn und Böhmen.*

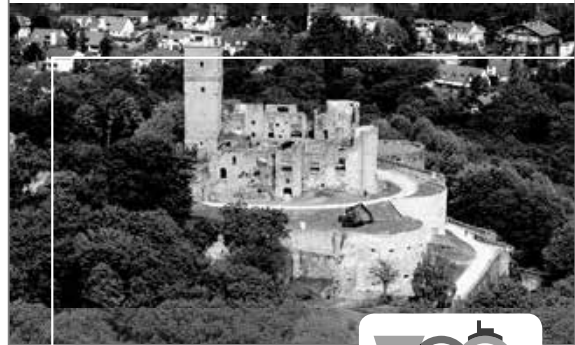
*An Motiven und Ideen für die Darstellung
der Stadtgeschichte dürfte es im Festzug am
Burgfestsonntag nicht mangeln. Im Gegenteil
mag man sich fragen, welches Ereignis in
700 Jahren Stadtgeschichte besonders heraus-
ragt und es wert ist, etwas näher beleuchtet
zu werden. Mit dem Burgfest-Buch wird
diese Aufgabe umgesetzt. Jedes Jahrhundert
erhält darin seinen Platz. So wird es zu
einem Aushängeschild Königsteins für die
Aufarbeitung und Darstellung historischer
Geschehnisse. Dem Präsidium gebührt
dafür ein ganz besonderer Dank. Ein
ebensolcher Dank gilt allen Autoren, die
mit Ihren Beiträgen und Recherchen am
Zustandekommen mitgewirkt haben.*

*Allen Gästen, Unterstützern und Freunden
des Burgfests wünsche ich ein schönes Burgfest
2013.*

Ortenberg, im Juni 2013

Alexander zu Stolberg-Roßla

*Alexander Fürst zu Stolberg-Roßla
Schirmherr*



700 Jahre Stadtrechte
Königstein im Taunus



Feiern Sie mit uns! Alle Infos und das
Jubiläums-Programm gibt es auf
koenigstein.de.

Wohltuend. Natürlich.

CLASSIC DESIGN CLASSIC DESIGN CLASSIC DESIGN CLASSIC DESIGN



- Schmuck aus Kleinserien deutscher Manufakturen
- Unikatschmuck-Anfertigungen nach Kundenwunsch mit feinsten Diamanten, traumhaften Perlen und seltenen Farbedelsteinen
- **Wappen- und Siegelringe**
- Bestecke und Tischaccessoires von **ROBBE & BERKING**
- Fotorahmen und Geschenkartikel aus Silber, auf Wunsch mit Gravur

Schmuckausstatter des
Burgfräuleins Carolin I.

CLASSIC DESIGN

Feine Juwelen von
Annette & Rainer Möller

Hauptstraße 21 · 61462 Königstein · Telefon 0 61 74 - 2 25 21
www.juwelier-classic-design.de

CLASSIC DESIGN CLASSIC DESIGN CLASSIC DESIGN CLASSIC DESIGN